

Am 3./4. September war die Chilbi in Oberglatt. Nachdem wir letztes Jahr zum ersten Mal da waren und unseren Auftritt als Erfolg werteten, war die Frage nach einer erneuten Teilnahme schnell beantwortet. Dieses Jahr wollten wir jedoch an beiden Tagen zugegen sein, was 2010 nicht möglich war. Heiri hatte die Idee, einen Wettbewerb zu veranstalten. Die besten 3 Schützen sollten mit Preisen belohnt werden und die Zwischenresultate laufend und für jedermann sichtbar nachgeführt werden. Diese Idee fand breite Zustimmung. Es wurde beschlossen, als ersten Preis einen Gutschein für den Einführungskurs für 2 Personen (immerhin einen Wert von CHF 200) zu vergeben. Als zweiten Preis sollte es Wein geben und als dritten Preis eine Mütze unseres Clubs. Johann, Lukas und Heiri kümmerten sich in der Folge um das Material, Kirsten und Roger bereiteten Flyer, Gutscheine und andere administrative Dinge vor. Lukas sorgte ebenfalls dafür, dass wir im Gemeindeblatt von Oberglatt und im „Zürcher Unterländer“ aufgeführt wurden.

Zusätzlich zum Vorstand konnten wir Pier-Luigi, Günter und Alain für die Mithilfe bei Auf- und Abbau sowie des Standbetriebes gewinnen.

Wir trafen uns am Samstag um 13 Uhr zum Materialverlad beim Schiessplatz in Oberglatt. Dank eines grossen Transporters konnten wir alles problemlos verstauen. Der Standaufbau war schnell erledigt. Nach einem kurzen Mittagessen war es denn auch schon 15 Uhr und somit Schiessbeginn. Bald kamen die ersten Festbesucher und versuchten ihr Glück. Der Wettkampfergeiz war bei einigen schnell geweckt, so dass sie mehrmals schiessen wollten. Viele waren überrascht ob der Wucht der Pfeile und unterschätzten die Schwierigkeit des Bogenschiessens. Tagessieger wurde Andrea Montalti, der mit 36 Punkten (von 40 möglichen) schon früh die Latte sehr hoch gelegt hatte.



Um 20 Uhr stellten wir den Schiessbetrieb planmässig ein, verstauten die wichtigsten Materialien in den Transporter und liessen den Tag in der Feuerwehr Beiz bei Schweinshaxen und Weisswürsten ausklingen.

Am Sonntag lief der Schiessbetrieb von 13 – 17 Uhr. Die Wetterfrösche kündigten Regen an und wir hofften inständig, dass sie falsch lagen. Leider war das nicht der Fall. Gegen halb drei Uhr setzte der Regen ein, der uns mal mehr, mal weniger stark belästigte. So blieben viele

Besucher in den diversen Festzelten sitzen und wir hatten deutlich weniger Interessenten. Trotzdem haben einige Mutige zum Teil mehrmals versucht, die Rangliste zu beeinflussen, was einigen auch gelang. Auch der 10-jährige Noah Cappellaro beobachtete die Entwicklung der Rangliste genau. Er war uns schon am Samstag aufgefallen. Bei seinen zwei Durchgängen überschritt er problemlos die 30er Marke. Am Sonntag liess er mit 38 Punkten buchstäblich alle anderen im Regen stehen.

Um 17 Uhr machten wir die Preisübergabe an die erfolgreichen Schützen direkt an unserem Stand. Anschliessend hiess es zusammenräumen und das Material wurde zurück zu unserem Schiessplatz gebracht.

Trotz des nassen Wetters am Sonntag waren wir sehr zufrieden mit der Chilbi und konnten unseren Sport und unseren Verein der breiteren Bevölkerung vorstellen.

Herzlichen Dank an alle Helfer – Pier-Luigi, Günter, Alain, Johann, Lukas, Heiri und Kirsten – die diesen Erfolg erst möglich machten!

